

b34 Stagnogley aus lösslehmreichen Fließerden über Fließerde aus Buntsandstein-Material
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	b-SS02	
Flächenanteil	70–100 %	
Nutzung	Wald, Grünland	
Relief	flache, breite Mulden sowie ebene Tiefen- und Scheitelbereiche	
Bodentyp	Stagnogley	
Ausgangsmaterial	lösslehmreiche Fließerden (Deck- über Mittellage) über Fließerde aus Buntsandstein-Material (Basislage)	
Bodenartenprofil	fSu3–Lu,Gr–fX0–2	2–5 dm
	Lt2–Tu3,Gr–fX0–2	6–>10 dm
	LS3–4;Lt3–Lts;Ts2–4,Gr–X2–4	
Karbonatführung	karbonatfrei	
Gründigkeit	tief, Unterboden schlecht durchwurzelbar	
Waldhumusform	typischer Moder bis Rohhumus, stellenweise Feuchtmoder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	keine Angabe
Bodenreaktion	LN	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
	Wald	sehr stark sauer
Bodenschätzung	LIIIc3, TIIIc3, TIIIc4	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet Stagnogley aus lösslehmreicher Fließerde (Decklage) über toniger Fließerde aus Buntsandstein-Material (Basislage) sowie Pseudogley (b-S01, Kartiereinheit b33; S03, Kartiereinheit b31); vereinzelt, im Zentrum der Mulden, Gley und Gley-Pseudogley

Kennwerte

Feldkapazität	mittel (300–390 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel bis hoch (130–180 mm)
Luftkapazität	mittel, im Unterboden sehr gering
Wasserdurchlässigkeit	sehr gering
Sorptionskapazität	hoch (200–300 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	sehr hoch	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	gering (1.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel (2.0)	Wald: gering bis mittel (1.5)
Gesamtbewertung	LN: 4.00	Wald: 4.00

Verbreitung und Besonderheiten

wenige kleinflächige Vorkommen östlich von Schramberg